Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

Band: 43 (1970)

Rubrik: Bericht über die Tätigkeit der Sektionen (Ortsgruppen) in der Zeit vom 1. Juli 1969 bis zum 30. Juni 1970

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bericht über die Tätigkeit der Sektionen (Ortsgruppen)

in der Zeit vom 1. Juli 1969 bis zum 30. Juni 1970

Basel

A. Veranstaltungen

Im Berichtsjahr fanden die folgenden Vorträge und Veranstaltungen statt:

20. Oktober 1969: Prof. Tiberiu *Alexandru* (Bukarest), «Les instruments populaires de musique d'Egypte» (mit Tonbandaufnahmen und Farbdiapositiven), gemeinsam mit der Sektion Basel der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde. – 5. Dezember 1969: Dr. Fritz *Reckow* (Freiburg i. Br.), «Richard Wagners Begriff der unendlichen Melodie». – 23. Januar 1970: Dr. Hans Joachim *Zingel* (Köln), «Bild- und Tondokumente zur Geschichte der Harfe» (mit Lichtbildern und Beispielen auf Tonband). – 6. März 1970: Dr. Jürg *Stenzl* (Freiburg i. Ue.), «Die älteste Musikhandschrift der Westschweiz» (mit Lichtbildern und Beispielen auf Tonband). – 17. April 1970: Gottfried Michael *Koenig* (Utrecht), «Der Computer in der Musik» (mit Beispielen), gemeinsam mit der Internationalen Gesellschaft für Neue Musik, Ortsgruppe Basel. – 24. April 1970: Dr. Leo *Witoszynskyj* (Wien), «Die Vihuela – das klassische Instrument der spanischen Renaissance» (mit musikalischen Darbietungen), gemeinsam mit der Musik-Akademie der Stadt Basel. – 6. Mai 1970: Dr. Ferenc *Bónis* (Budapest), «Zitate in Bartóks Musik», «Bartóks Verhältnis zu Ahnen und Zeitgenossen» (mit Beispielen). – 11. Mai 1970: *Sitar- und Surbahar-Konzert* von Imrat *Khan* (Sitar, Surbahar) und Latif *Ahmed* (Tabla), gemeinsam mit der Schweizerisch-Indischen Gesellschaft Basel, der Vereinigung der Freunde Indiens Basel und der Schweizerischen Gesellschaft für Asienkunde. – 29. Juni 1970: Dr. Lukas *Richter* (Berlin), «Die neue Musik der griechischen Antike» (mit Beispielen, gesungen von Dr. Martin Staehelin), gemeinsam mit der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel und der Vereinigung «Hellas», Sektion Basel.

Ferner erhielten unsere Mitglieder Einladungen zu den drei folgenden, vom *Museum für Völkerkunde und dem Schweizerischen Museum für Volkskunde Basel* (Arbeitsgemeinschaft für Musikethnologie) organisierten Veranstaltungen:

17. August 1969: *Vorführung von sardischer Volksmusik* durch Herrn Luigi *Lai* (Launeddas) mit einführenden Worten von Prof. Dr. Hans *Oesch;* anschließend Führung in der Ausstellung «*Klangzauber*» durch Dr. Urs *Ramseyer*. – 3. März 1970: Vortrag von Fräulein Tona *Scherchen* über «Alte chinesische Musik» (mit Beispielen auf Schallplatten). – 26. Mai 1970: Vortrag von Herrn Georg *Duthaler* (Basel) über «Die Melodien der alten Schweizermärsche» (mit musikalischen Darbietungen).

B. Administratives

Die Ortsgruppe zählte am 30. Juni 1970 total 175 Mitglieder (inkl. 2 Ehrenmitglieder und 13 Studentenmitglieder); die Zahl der Mitglieder ist im Vergleich zum Vorjahr (169 Mitglieder) wieder gestiegen (8 Eintritte, 1 Übertritt in eine andere Ortsgruppe,

1 Austritt). Eine Vorstandssitzung und die Generalversammlung wurden am 12. Dezember 1969 abgehalten.

Bern-Solothurn und Westschweiz

A. Veranstaltungen

31. Oktober 1969: Dr. Victor *Ravizza,* «Werke der bildenden Kunst als Zeugnisse der musikalischen Aufführungspraxis». – 22. Januar 1970: Dr. Hans Joachim *Zingel,* «Bild und Tondokumente zur Geschichte der Harfe». – 5. Februar 1970: Musik für Orgelpositiv und Cembalo. Konzert mit den Solisten Gerhard *Aeschbacher* und Jörg Ewald *Dähler.* – 6. März 1970: Prof. Dr. Kurt *von Fischer,* «Geistesgeschichtliche und theologische Hintergründe der Passion von den Anfängen bis ins 16. Jahrhundert». – 8. Mai 1970: Theo *Hirsbrunner,* «Richard Wagners Einfluß auf die französische Oper». – 28. Mai 1970: Dr. Jürg *Stenzl,* «Ein Sittener Musikheft aus dem 16. Jahrhundert (Das Liederbuch des Simon Zmutt)». – 25. Juni 1970: Dr. Lukas *Richter,* «Die neue Musik der griechischen Antike».

B. Administratives

Die Mitgliederzahl betrug am 30. Juni 1970 total 109.

Innerschweiz

A. Veranstaltungen

24. Oktober 1969: *Kammermusikabend* mit Werken von Dr. R. Rosenberg. – 13. Januar 1970: *Lieder der Romantik* (Schumann, Brahms, Dvorák, Wolf, Rachmaninoff), gesungen von Rey Nishiuchi. – 29. Januar 1970: *Ballett,* 3 Ballett-Fernsehfilme, vorgeführt und kommentiert von Leo Nadelmann, Zürich. – 13. März 1970: *Chorwerke von Heinrich Sutermeister.* 7 Gesänge nach Worten des Andreas Gryphius für vierstimmigen Chor a cappella. Ausführende: Zürcher Kantorei unter der Leitung von Dr. R. Haselbach.

B. Administratives

Die Mitgliederzahl betrug am 30. Juni 1970 total 66 (bei 5 Kollektivmitgliedern).

Zürich

A. Veranstaltungen

7. Juli 1969: Vortrag von Frau Prof. Dr. Edith *Gerson-Kiwi* (Jerusalem, Israel), «Das sakrale Singen in den asiatischen Altkulturen» (mit Tonbandbeispielen). – 23. Oktober

1969: Vortrag von Herrn Prof. Dr. Tiberiu *Alexandru* (Bukarest, Rumänien): «Les instruments populaires de musique d'Egypte» (mit Tonbandbeispielen und Lichtbildern). – 13. November 1969: Vortrag von Herr Prof. Dr. Kurt *von Fischer* (Erlenbach ZH), «Geistesgeschichtliche und theologische Hintergründe der Passionskomposition bis in das 16. Jahrhundert». – 4. Dezember 1969: Vortrag von Herrn Dr. Ferenc *Bónis* (Budapest), «Zoltán Kodály und die ungarische Musiktradition» (mit Musikbeispielen). – 12. Dezember 1969: Vortrag von Herrn Prof. Dr. Hans Heinrich *Eggebrecht* (Freiburg i. Br.), «Prinzipien des Schubert-Liedes» (mit Lichtbildern und Musikbeispielen). – 15. Januar 1970: Dr. Victor *Ravizza* (Bern), «Werke der bildenden Kunst als Zeugnis der musikalischen Aufführungspraxis» (mit Lichtbildern und Musikbeispielen). – 29. Januar 1970: Dr. Alfred *Rubel* (Solothurn), «Paul Hindemith und die Tonalität» (mit Musikbeispielen). – 29. Mai 1970: Dr. Karl-Heinz *Köhler* (Berlin), «Beethovens Gespräche – biographische Aspekte zu einem modernen Beethoven-Bild. Bemerkungen zur Edition der noch unveröffentlichten Konversationshefte». – 18. Juni 1970: Dr. Lukas *Richter* (Berlin), «Zur Geschichte des Berliner Gassenhauers» (mit Vortrag einiger Lieder durch Frl. Porten, Gesang, und Herrn Danuser, Klavier).

Die Vorträge wurden gemeinsam mit der Ortsgruppe Zürich des Schweizerischen Musikpädagogischen Verbandes durchgeführt.

B. Administratives

Es wurde eine Vorstandssitzung abgehalten. Am 29. Mai fand die 49. Generalversammlung statt. Die Zahl der Mitglieder betrug am 30. Juni 1970 137 gegenüber 125 am selben Tage des Vorjahres. Leider verloren wir 2 Mitglieder durch Todesfall, nämlich Herrn Mario Bianchi und Herrn Musikdirektor Hermann Dubs. – Es erfolgten seit 30. Juni 1969 17 Eintritte, 3 Austritte und 2 Übertritte in andere Ortsgruppen unserer Gesellschaft.

Vorlesungen an Schweizer Universitäten

Abkürzungen: S = Seminar, Pros = Proseminar, CM = Collegium musicum, Ue = Übungen.
Angabe der Stundenzahl in Klammern.

Wintersemester 1969/70, Sommersemester 1970

Basel

Prof. Dr. Hans Oesch: WS 1969/70: Giuseppe Verdi (2); HauptS: Die protestantische Kirchenmusik im 17. und 18. Jh. (mit Assistent Dr. Wulf Arlt (2); GrundS: Franz Schubert (2); Ethnomusikologie: Musik auf Bali II (2); Kolloquium: Musikgeschichte und Gegenwart (mit Assistenten Dres. Wulf Arlt und Ernst Lichtenhahn) (alle 14 Tage 2); Paläographie der Musik: Aufzeichnungsweisen des Chorals im frühen und hohen Mittelalter (mit Ue) (durch Assistent Dr. Wulf Arlt) (3). – SS 1970: Arnold Schönberg (2); HauptS: Richard Wagner und die Folgen (mit Prof. E. Lichtenhahn) (2); Ethnomusikologie: Lektüre ausgewählter altchinesischer Quellen (2); Kolloquium: